

STOCKACHER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Sehr neu: Gruppe gibt ihr Debüt	S. 2	Sehr spannend: Plätze für die Kleinsten	S. 3	Sehr hilfreich: mehr Service im »Forstamt«	S. 3	Sehr engagiert: neuer Chef des Lions-Clubs	S. 3	Sehr sonnig: Sonnenland mit Änderung	S. 4	Sehr informativ: ein nützliches »Ahoi«	S. 5
3. JULI 2013		WOCHE 27		ST/AUFLAGE 12.431		GESAMTAUFLAGE 86.081		SCHUTZGEBÜHR 1,20 €			



DARÜBER WIRD GESPROCHEN:

Ein Neuanfang

Die Volkshochschule wagt einen Neuanfang in Stockach. Jana Mühlstädt-Garczarek soll als neue Hauptstellenleiterin vor Ort das Fähnchen der Bildungseinrichtung wieder höher halten und sie wieder stärker im Bewusstsein der Bevölkerung verankern. Und auch durch einen Umzug von der Tuttlinger Straße an einen mehr frequentierten Platz möchte die Vhs in Stockach präsenter sein. Das ist gut so. Das ist nötig. Das muss sein. Kontinuität, Präsenz und die lokale Einbindung der Arbeit sind das Gebot der Stunde, ein fester, vertrauter Ansprechpartner vor Ort muss als »Gesicht« der Vhs parat stehen. Denn nachdem »Mister Vhs« Gerold Czajor in den Ruhestand gegangen war, hatte sich das Personalkarussell gedreht. Zuletzt war Nikola Ferling als Hauptstellenleiterin von Stockach vorgestellt worden. Sie musste aber wegen des aus persönlichen Gründen erfolgten, zeitweiligen Rückzugs von Jana Mühlstädt-Garczarek die Leitung der Gesamt-Vhs übernehmen. So blieb, auch angesichts der Schwierigkeiten der Gesamt-Vhs Konstanz-Singen, für Stockach wenig Zeit. So ist eine Lücke entstanden, die nun geschlossen werden soll. Und die nun geschlossen werden muss. Simone Weiß s.weiss@wochenblatt.net

Stockach (sw). Der Dornröschenschlaf ist zu Ende, denn Jana Mühlstädt-Garczarek möchte die Volkshochschule in Stockach wachrütteln. Die 40-jährige Diplom-Kulturpädagogin ist die neue Leiterin der Vhs-Hauptstelle in der Tuttlinger Straße gegenüber der Melanchthonkirche, und sie beendet somit eine Zeit rasanter personeller Änderungen und Vakanzen. Mit ihrer Bestellung werde ein klares Bekenntnis zum Standort Stockach abgelegt, versichert Nikola Ferling, die Leiterin der Vhs Konstanz-Singen.

An Jana Mühlstädt-Garczarek soll es nicht liegen: »Ich bin voll da«, verspricht sie. Und meint damit zweierlei: Einmal vollen Einsatz in Stockach, und dann Arbeit in Vollzeit. Nach der Geburt ihres Sohnes Paul ist sie schrittweise ins Berufsleben zurückgekehrt, doch seit Montag, 1. Juli, hat sie wieder einen Fulltimejob. Zu festen Zeiten, möglichst an drei Tagen pro Woche, möchte sie in Stockach präsent sein, den



Wollen die Vhs vom Gestrüpp der Vergangenheit befreien: Gesamtleiterin Nikola Ferling (links) und Jana Mühlstädt-Garczarek, die neue Stockacher Hauptstellenleiterin. swb-Bild: Weiß

restlichen Teil ihrer Arbeitskraft verwendet sie auf die Sparten Kultur und Kreativität, für die sie im gesamten Verbreitungsgebiet der Vhs zu-

ständig ist. Für diese Aufgabenfülle fühlt sie sich wohl gerüstet: Die in Leipzig geborene, zweifache Mutter studierte Kulturpädagogik an der Fachhoch-

schule in Merseburg und setzte dann noch ein Aufbaustudium in Geschichte an der Universität in Halle drauf. Mit ihrer Promotion über die Rolle von Museen während des Nationalsozialismus liegt sie nach eigenen Angaben in den letzten Zügen.

Vier Jahre lang organisierte Jana Mühlstädt-Garczarek nach dem Studium Ausstellungen für ein Museum in Torgau, bis sie dann am 1. Juli 2007 zur Vhs kam, deren Leiterin sie zeitweilig war. Die Übernahme der Hauptstelle Stockach sieht sie nicht als Karrierebruch oder -knick an: Die fachliche Arbeit sei ihr wichtig, die Tätigkeit an der Basis und die Entwicklung von Kurskonzepten. Sie wolle vor allem eng mit den elf Außenstellen zusammenarbeiten, Ansprechpartnerin, Sprachrohr der Vhs in der Stadt und Impulsgeberin bei der Programmgestaltung sein.

Und ein Umzug steht ihr zudem ins Haus. Wie Nikola Ferling erklärt, wurde der Mietvertrag für die Räumlichkeiten in der

Tuttlinger Straße auf Ende 2014 gekündigt, und daher wird nach einem neuen Domizil wohl in der Oberstadt gesucht. Es ginge um eine stärkere Präsenz in der Stadt und eine größere Wahrnehmbarkeit der Vhs im Stadtgebiet, so die Leiterin. Für einen weiteren Imagegewinn der Volkshochschule soll außerdem eine Steigerung des tatsächlich durchgeführten Kursangebotes in Stockach sorgen. Nach den Negativschlagzeilen der Vergangenheit hofft Nikola Ferling auf Normalität: »Wir tun unser Bestes dafür, dass alles wieder läuft, und sind um Transparenz bemüht.«

Das ist auch die Aufgabe von Jana Mühlstädt-Garczarek. Ihren Sohn Paul weiß sie von Tagesmutter und Familienangehörigen gut versorgt, ihre 19-jährige Tochter beginnt gerade ein Studium - so kann sich die Expertin, die in Beuren an der Aach wohnt, voll auf Stockach konzentrieren. Und sie betont noch einmal: »Ich bin voll da.«

Munterer Sommerabend

Stockach (sw). Stockach feiert den Sommer. Im Rahmen eines »Sommer-Abends« am Freitag, 5. Juli, soll es auf dem Gustav-Hammer-Platz in der Oberstadt gute Laune und Musik unter freiem Himmel geben, hoffen die Veranstalter. Ab 17.30 Uhr spielen die jazzige Landes-Lehrer-Bigband Baden-Württemberg und das Duo »Wind, String & Voices« munter auf. Dazu gibt es HipHop- und Zumba-Vorführungen und eine leckere Bewirtung.

Stockach (sw). Im Rahmen der Mitgliederversammlung des CDU-Stadtverbands Stockach gab Gemeinderat Walter Knoll einen Überblick über die Fraktionsarbeit der Christdemokraten. Seinen Worten zu Folge sei der Zuschuss, den das Land Baden-Württemberg für den Bau des zweiten OPs am Stockacher Krankenhaus gewähren soll, noch nicht in trockenen Tüchern: »Die Sache ist noch nicht ausgegoren.« Allerdings

könne er das Thema nicht weiter vertiefen, und er wolle auch nicht mehr dazu sagen. Bürgermeister Rainer Stolz erklärt auf Nachfrage, dass er die Mitteilung über einen möglichen Zuschussbescheid vom Stuttgarter Sozialministerium erhalten habe. Es würde aber Nebenbestimmungen für die Gewährung geben, »über die man sich noch einig werden müsse«. Dabei handle es sich um die Kooperation mit Sigmaringen und

die Rolle von Krankenhäusern der Grundversorgung im Zusammenhang mit dem Schlaganfallkonzept des Landes. Über diese Punkte müsse noch diskutiert werden. Zum Hintergrund: Am Montag, 10. Juni, hatten Bürgermeister Rainer Stolz, der SPD-Landtagsabgeordnete Hans-Peter Storz und Klinikdirektor Martin Stuke im Rahmen eines Pressesgesprächs verkündet, dass es einen Zuschuss in der vermuteten Grö-

ßenordnung von etwa 600.000 Euro geben werde. Hans-Peter Storz habe dafür eine mündliche Zusage der Stuttgarter Sozialministerin Katrin Altpeter erhalten. Der OP war am 2. Juli 2012 in Betrieb gegangen, die Kosten bezifferte Martin Stuke mit 1,59 Millionen Euro für den Bau und 400.000 Euro für die Ausstattung.

Mehr zur Mitgliederversammlung der CDU steht unter www.wochenblatt.net.

Zuschuss in Frage gestellt Walter Knoll setzt Fragezeichen hinter OP-Förderung

- Anzeige -

- Anzeige -

SUMMERTIME-ANGEBOT

ab 0,99% finanzieren

Barpreis ab **9.990,- €**
für den Twingo Edition Paris
Sondermodell als Tageszulassung.
Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 6,7, außerorts 4,2, kombiniert 5,1. CO₂-Emissionen kombiniert: 119 g/km (Werte nach VO (EG) 715/2007).

Autobank BLENDER
Robert-Gerwig-Str. 6
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/98 27 73

DIE SCHÖNSTEN GENÜSSE ALS KALENDER

Der Wettbewerb ist eröffnet für den neuen Kalender 2014 der Ottilienquelle, zu dem die WOCHENBLATT-Leser ihre schönsten Bilder beisteuern können und damit richtig groß rauskommen. Ganz Flinke haben bereits erste Bilder in die Bildergalerie zum Wettbewerb geladen und zeigen schon mal, wie breit das Spektrum zum Thema Genüsse aus der Region sein kann. Damit kann der Kalender ein echtes Glanzstück werden. Weitere Infos zum leckersten Fotowettbewerb der Region auf Seite 7 dieser Ausgabe und www.wochenblatt.net.



HAUTNAH BEIM WAHLKRIMI DABEI

Das war ein echter Wahlkrimi am Sonntag im Singener Ratssaal, denn erst mit dem letzten Wahlkreis fiel die Entscheidung, dass es einen zweiten Wahlgang gibt. Bei Wochenblatt online konnte man kostenlos per Live-Ticker verfolgen, wie sich das Drama entwickelte. Fast 40.000 Mal wurde diese Seite innerhalb einer Stunde aufgerufen. Zum zweiten Wahlgang gibt es den Ticker wieder. Und ab dem heutigen Mittwoch gibt es zusätzlich ein Internet-Dossier mit allem, was zur OB-Wahl in Singen erschienen ist - natürlich in www.wochenblatt.net.

Obstbau Hangarter

SAISONBEGINN!!
- knackige Süßkirschen
- leckere Aprikosen
und vieles mehr ...

**ALLES AUS
EIGENEM ANBAU!**

***Feldstand in Wangen
(großes Sonnensegel)
*Straßenstand in Markelfingen**

täglich 10 - 19 Uhr

HÖLLTURM-PASSAGE

ZIMBER'S

FRISCHEMARKT

9. Juli 2013

Wiedereröffnung

der Postbank

im Zimmer's Frischemarkt

Eröffnungsangebot:

Postbank Giro plus
Das kostenlose* Girokonto

€ 0,00

UNTERA STRICH ZÄHLE ICH.

Postbank

POSTBANK · POSTFILIALE · LIEFERSERVICE Frische BACKWAREN & leckere SNACKS



Wir liefern Ihren Einkauf nach Hause!
I Zimmers Frischemarkt | Radolfzell - Höllturm Passage | zimbers.frischemarkt@gmail.com |
Einkauf per Telefon: 0 77 32 / 9 40 70 78

Komm und hör!

Höllturm Passage 5 • 78315 Radolfzell
Tel. 07732-53983 • Fax 07732-979948
radolfzell@das-ohr.eu • www.das-ohr.eu

Montag bis Freitag 08:30 – 18:00 Uhr
Samstag 09:00 – 12:30 Uhr

Hauptstr. 14 • 78333 Stockach
Tel. 07771-917700 • Fax 07771-917702
stockach@das-ohr.eu • www.das-ohr.eu

Mo bis Fr 09:00 – 13:00 Uhr + 14:00 – 18:00
Samstag geschlossen

DAS OHR
Hörgeräte & mehr GmbH
Inh. Horst Böttcher

GOLDANKAUF

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unserem Experten unverbindlich beraten.
Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

bis 34,00€ / g Feingold
(1 – 5 g Stückelung)

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber
Zahngold (auch mit Zähnen) – Platin**

Beratung und Ankauf

! Neue Öffnungszeiten !
RADOLFZELL, Höllturm Passage 1/5
Tel. (07732) 82 38 461 Mo. / Mi. / Fr. 10 – 18 Uhr
STOCKACH, Hauptstr. 13
Tel. (07771) 64 89 620 Di. / Do. 10 – 18 Uhr
SINGEN, Ekkehardstr. 19
Tel. (07731) 955 72 86 Mo. – Fr. 9:30 – 18 Uhr

Baritli Edelmetallhandel GmbH

»Top Dogs« in Wahlwies

Stockach (swb). »Top Dogs« ist ein Theaterstück aus der Feder des Schweizer Autors Urs Widmer, das er Ende der 90er Jahre des letzten Jahrhunderts geschrieben hat. Aufgeführt wird sein Drama von der zwölften Klasse der Waldorfschule Wahlwies am Freitag, 12., Samstag, 13., Sonntag, 14., und Montag, 15. Juli, jeweils um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Die jungen Erwachsenen haben das Stück leicht angepasst und zeigen es in der hauseigenen Turnhalle. Zum Inhalt: Das Stück beschäftigt sich mit einer unvorhergesehenen Kündigung, die Inhaber von Spitzenpositionen trifft. Den nun beschäftigungslosen »Arbeitstieren« steht ein schwerer Lebensabschnitt bevor: Sie wurden aus dem einzigen Gefüge herausgerissen, in dem sie etwas wert waren. Die Resultate sind Selbstzweifel, der Ausbruch bisher unterdrückter Gefühle, das Nachdenken über die eigene, nun scheinbar unbedeutende Person, Depressionen und ein erzwungener Neuanfang. Ein Stück mit sozialem Zündstoff.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 45 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

Vom Drachen befreit

Debüt der Künstlergruppe

Stockach (swb). Die Story ist abenteuerlich. Tepozton wird von armen Fischern aufgezogen, wächst heran und befreit die Welt vom Fluch des menschenfressenden Drachen. Spannend. Spannend. Erzählt wird die Geschichte am Mittwoch, 10. Juli, um 19 Uhr im Festsaal des Pestalozzi-Kinder- und -Jugenddorfes in Wahlwies. Mit Musik und Bewegung vermittelt dabei die Künstlergruppe des Dorfes unter der Leitung von Caroline Küpfer und Stefan Bresser das mexikanische Märchen »Tepozton«. Die Aufführung ist gleichzeitig eine

Premiere für die Kinderdorf-Künstlergruppe.

Die Künstlergruppe des Pestalozzi-Kinderdorfs hat am Mittwoch, 10. Juli, mit »Tepozton« Premiere.

Zahn-Krone zum Sparpreis
bis zur Bio-Keramik-Komplettsanierung

CPatient bietet preisgünstigen Zahnersatz an.
Wir nennen Ihnen Zahnärzte in Ihrer Nähe.

0800 - 100 43 55 **www.pluspatient.de®**
(gebührenfrei aus dem deutschen Festnetz und allen deutschen Mobilfunknetzen)

www.asgold-barankauf.de

GOLD
Ankauf - Verkauf
Altgold – Zahngold – Omaschmuck – Silber
Platin – Uhren – Schmuck – Palladium – Münzen – Bruchgold
EXKLUSIV in RADOLFZELL: KONPLOTT Designerschmuck

78462 **KONSTANZ**
Zollemstraße 33
Tel.: +49 (0)7531 - 80 45 750
Mobil: +49 (0)176 329 658 90
Di - Fr 10 - 17 Uhr

78315 **RADOLFZELL**
Seestraße 23
Tel.: +49 (0) 7732 823 56 74
Mobil: +49 (0) 176 329 658 90
Di - Fr 10 - 17 Uhr

78224 **SINGEN**
Hegastraße 12B
Tel.: +49 (0)7731 - 92 69 177
Mobil: +49 (0) 176 329 658 90
Mo - Fr 10 - 17 Uhr

www.asgold-barankauf.de

DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL

AKTION AKTION AKTION	zum Grillen ein Genuss	sensationell
Hähnchenkeulen gerne auch mariniert	griech. Hirtensteaks gefüllt mit Schafskäse und Lauch	Ochsensteaks mariniert Entrecote od. Rinderhüfte zart gereift, ein Genuss
100 g € 0,49	100 g nur € 1,19	100 g € 2,19
die schmeckt allen	einfach lecker	der Klassiker auf dem Grill
Knoblauchwurst im Naturdarm	Hegauschinken mild gepökelt und gekocht	Schweinefilet auch als Spießle, schön saftig, auch gewürzt
100 g nur € 1,59	100 g € 1,59	100 g € 1,59
natürlich hausgemacht	die mögen alle	der Klassiker
Rindfleischsalat	Kaiserjadowurst, Jägerwurst fettarm und mager	Nürnbergerle mit viel Majoran
100 g € 1,49	100 g € 1,29	100 g € 1,09
jetzt neu: Spanferkelgrill – auch zum Mieten		

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

GmbH & Co. KG,
Osnabrücker Str. 21
49143 Bissendorf

Raus damit!

Nur solange der Vorrat reicht!

Gude® Akku-Rasenmäher 370/36 LI-ION

- höhenverstellbarer Führungsholm mit Softgriff
- 5-fach Komfort Schnitthöhenverstellung von 25 - 75 mm
- stabiler 40 L Grasfangkorb
- Sicherheitsschalter mit Softgriff
- inkl. Sicherheits-Steckschlüssel

UMWELTFREUNDLICH
durch Akku-Power und Lithium-Ionen-Technologie!

Starke Leistung & einfaches Handling!

Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers
399,-

199,-

Technische Daten:

- max. Akku Ladezeit: 3 - 5 h
- Akkukapazität: Li-Ion 2,6 Ah
- Spannung Volt / Schutzart: 36 V / IP 21
- Motorleistung: 3800 min-1
- max. Schnittbreite: 370 mm
- Mähleistung: ca. 250 - 300 m²

Knallerpreise!

Preise gültig vom 04.07. – 06.07.2013

GRÜNER JAN Rasendünger
organisch-mineralischer Rasenvolldünger mit Sofort- und Langzeitwirkung, 7-4-5-5% MgO, ausreichend für ca. 100 qm

7,5 kg (1kg = -,53) * 4,- € 3,98

Sie sparen 20%

GRÜNER JAN Rinderdung gekörnt
organischer Universaldünger für alle Kulturen im Garten

12,5 kg (1kg = -,44) * 6,- € 5,55

* unter alter Preis

Genaue Anschriften und Öffnungszeiten finden Sie unter www.thomas-philipps.de

Tuttlingen Überlingen Spaichingen
Ludwigstaler Str. 66 Waldhornstr. 5



Im Kulturzentrum »Altes Forstamt« in Stockach gibt es einige Neuerungen - etwa WLAN und eine Lesecke. Und ein Selbstverbuchungsterminal, das Bibliotheksleiterin Gabriele Gietz, Bürgermeister Rainer Stolz und Kulturamtsleiter Jörg Braun vorstellten.

Kultur im Zentrum Neuerungen im »Alten Forstamt«

Stockach (sw). Wie ein frischer Wind fegt eine steife Brise durch das Kulturzentrum »Altes Forstamt« und weht einige Neuerungen in die Räumlichkeiten in der Salmannsweilerstraße 1 in Stockach. Die Einrichtung mit »Tourist-Info«, Kulturamt, Bücherei und Museum sei benutzerfreundlicher gestaltet worden, verrät Leiter Jörg Braun im Pressegespräch. Lese- und Schnäppchen-Ecke, eine neue Prospekttheke, WLAN und Aktionsbereich sollen für noch mehr Funktionalität sorgen. Sattes Grün springt knallig ins Auge. Über der neuen Prospekttheke thront eine sommerlich bunte Darstellung von Stockach - eine Fotografie von Norbert Schild vom Fotoclub Zizenhausen. Die Aufnahme soll im Wechsel der Jahreszeiten erneuert werden. Und erneuert wurde auch die Präsentation des Prospektmaterials. Die Regale im Foyer wurden erweitert und verlängert, so dass »nun noch mehr Urlaubsideen rund um den Bodensee Platz finden«.

Auch Vereine und Gruppen können ihre Flyer hier präsentieren, so Jörg Braun. Das ist die klassische, die gedruckte Art der Informationsbeschaffung. Wer's lieber virtuell mag, kann dafür das neue WLAN nutzen. Dieses mobile Internet steht nun Besuchern des »Alten Forstamts« zur Verfügung, die

mit Tablets oder Smartphones im weltweiten Web surfen können und dürfen. Erwachsene ab 18 Jahren müssen sich nur bei der »Tourist-Info« registrieren lassen, erhalten einen Zugangscode und können dann loslegen. Kinder und Jugendliche können weiterhin die Gratis-Internetzugänge über feste Computer nutzen. Und zum mobilen Internet gibt es noch eine Wohnzimmer-Wohlfühl-Atmosphäre im Kulturzentrum. Knallig orangefarbene und rote Sessel vermitteln einen Hauch von Gemütlichkeit und bilden die passende Sitzgelegenheit zum Schmökern in den Zeitungen und Zeitschriften. Schräg gegenüber neben dem Aufzug gibt es Schnäppchen für Lese- und Medienfans. Alljährlich erneuert Bibliothekschefin Gabriele Gietz etwa zehn Prozent ihrer rund 25.000 Medien. Was rausfliegt, kann für einen Euro pro Medium erworben werden. Einfach mal in der Schnäppchen-Ecke nachschauen! Und ein Blick lohnt sich auch auf den »Aktionsbereich« neben der Eingangspforte. Hier macht das Kulturzentrum verstärkt auf seine Angebote aufmerksam. Etwa auf die »Foto Hotz«-Ausstellung im Stadtmuseum. Ein riesiges Banner macht Werbung in eigener Sache! Denn im Kulturzentrum werden Kultur und mehr ins Zentrum gerückt.

Garten als Lebensraum Für die Konfirmation

Hohenfels (swb). Der Lebensraum-Garten in Hohenfels-Ligersdorf stellt sich vor. Am Sonntag, 7. Juli, kann er von Besuchern zwischen 10 und 19 Uhr in Augenschein genommen werden. Einen Tag zum Verweilen und Genießen, versprechen die Verantwortlichen. Bei Führungen durch die naturnahe Gartenanlage um 11 und 14 Uhr werden Planungsmethoden wie die Permakultur erklärt. Infos unter der Rufnummer 07557/92 95 33 oder www.lebensraum-garten.net.

Stockach (sw). Viele Städte sehen diesem Termin mit Bangen entgegen: Ab 1. August haben Eltern von Ein- bis Zweijährigen einen Rechtsanspruch auf einen Kindertagesplatz. Bei Stockachs Hauptamtsleiter Hubert Walk löst dieses Datum gemischte Gefühle aus: »Wir gehen davon aus, dass wir den Rechtsanspruch weitgehendst erfüllen können. Ich kann das aber nicht zu jedem Zeitpunkt garantieren.« Insbesondere in der Kernstadt könne es zu Engpässen vor allem zum Ende des Kindergartenjahres kommen. Dann sind nämlich die Schulabgänger noch da. So könne es passieren, dass in der von den Eltern gewünschten Einrichtung kein Platz mehr frei sei oder dass eine kleine Warteliste entstehe. Rechtsansprüche müssen Eltern laut Hubert Walk aber nicht gegenüber der Stadt Stockach, sondern gegenüber dem Landkreis Konstanz als Träger der Jugendhilfe geltend machen. Allerdings sei er bestrebt, das möglichst zu vermeiden: »Wir wollen nicht, dass das passiert.« Denn Stockach hat vorgesorgt: Im ehemaligen Aus- und Übersiedlerwohnheim in der Nellenbadstraße ist eine Kindertagesstätte entstanden, in deren Untergeschoss bisher noch der Schülerhort untergebracht ist. Er wird aber komplett in das Nebengebäude ziehen, das er bisher schon teilweise nutzt. Hier wurden verschiedene bau-

liche Maßnahmen wie der Einbau eines Vollwärmeschutzes, die Erneuerung der Elektroinstallationen oder das Anbringen neuer Fenster vorgenommen. Eine Generalsanierung eben, wie Hubert Walk es formuliert, die einen Umzug des Schülerhorts mit maximal 40

nen die Hände nicht in den Schoß legen.« Daher wird der Schülerhort längerfristig aus der Nellenbadstraße an einen anderen, noch unbekannten Standort umziehen und so Platz für weitere Krippenplätze machen. Bei der Generalsanierung sei bereits darauf geachtet



Stockach möchte weitere Krippenplätze für Kleinkinder im »Kleinkindzentrum Nellenbadstraße« schaffen. swb-Bild: Weiß

Kindern im Grundschulalter erlaubt. Dann ist im anderen Gebäude in der Nellenbadstraße Platz für die Betreuung von zehn weiteren Kleinkindern. Damit wird es dort ab 1. September insgesamt 30 Krippenplätze geben - hinzu kommen zehn Plätze im evangelischen und zehn Plätze im Waldorfindergarten in Wahlwies. Keine schlechte Bilanz, meint Hubert Walk: »Im Vergleich zu anderen Städten stehen wir gut da. Aber wir kön-

worden, so der Hauptamtsleiter, dass die Räumlichkeiten »krippentauglich« sind. Insgesamt wurden bisher etwa 860.000 Euro für das »Kleinkindzentrum Nellenbadstraße« ausgegeben. Das war auch nötig, denn im Schnitt hatte Stockach von 2007 bis 2012 etwa 140 Geburten pro Jahr zu verzeichnen. Derzeit gibt es in der Kernstadt und den Ortsteilen 656 Plätze für Ein- bis Sechsjährige, verrät Hubert Walk.



Richard Müller übergab die Präsidentschaft des Stockacher »Lions-Clubs« an Dr. Harald Kegelmann (links). swb-Bild: Lions-Club

Löwenstarke Führung Harald Kegelmann neuer Präsident

Stockach (swb). Der neue Präsident des Stockacher »Lions-Clubs« heißt Dr. Harald Kegelmann. Er übernahm das Amt turnusgemäß von Richard Müller. Bei seiner Verabschiedung dankte der Scheidende seinen »Lions«-Freunden für die großartige Unterstützung. Nach dem Motto »Gib, dann wird dir gegeben« hatte er sein Jahresprogramm organisiert und erfolgreich umgesetzt. Harald Kegelmann wird den Club nun für ein Jahr leiten. Unter dem Mot-

to »Gemeinsam kann man viel erreichen« hat er sein Jahresprogramm vorgestellt, das auch eine Reihe interessanter Vorträge enthält. Er wies darauf hin, dass die »Lions-Organisation« mit 1,35 Millionen Mitgliedern in 207 Ländern die größte Hilfsorganisation weltweit sei. Die vielen Clubs hätten unter der Devise »We serve« mit ihren Aktivitäten im vergangenen Jahr sehr schnell und unbürokratisch auf der ganzen Welt geholfen, wo Hilfe benötigt wurde.

Nach Turbulenzen Vhs sieht sich in ruhigem Fahrwasser

Stockach (sw). Nachdem es von starken Wellen und unruhigen Wogen kräftig durchgerüttelt wurde, schippert das Vhs-Schiff nun wieder in ruhigerem Fahrwasser. So jedenfalls skizzierte Nikola Ferling, die Leiterin der Volkshochschule Konstanz-Singen, die Lage ihres Hauses. In der jüngsten Sitzung des Hauptausschusses des Stockacher Gemeinderats stellte sie dar, dass 2012 mit einem Minus von 13.600 Euro abgeschlossen wurde. Doch für das erste Halbjahr 2013 würde sich eine günstigere Umsatzentwicklung abzeichnen. Für das unruhige Fahrwasser, den Fehlbetrag 2012, führt Nikola Ferling verschiedene Gründe an: Die Vhs habe sich in einer Übergangsphase, einem Umbuch, einer Neustrukturierung befunden. Für Abendschullehrer seien die Sozialversicherungsbeiträge nicht ordnungsgemäß abgeführt worden, dadurch stünde eine Nachforderung der Rentenversicherung in Höhe von 28.000 Euro ins Haus. Auch mit Blick auf Integrationskurse sei neues Personal eingestellt worden, dabei seien die Teilnehmerzahlen insgesamt rückläufig gewesen. Sie nahmen von 28.520 im Geschäftsjahr 2011 auf 27.351



► NATÜRLICH

Noch zu Anfang des vergangenen Jahrhunderts war es selbstverständlich, die täglichen Kosmetika aus Kräutern selbst herzustellen. In diese alte Technik möchte ein Kurs des UmweltZentrums Stockach einführen. Um eine Kräuter-Kosmetikküche geht es am Samstag, 13. Juli, um 15 Uhr im »Alten Forstamt« in Stockach. Anmeldung und Info unter 07771/49 99 oder info@uz-stockach.de.



► JAZZIG

»Ladwig's Dixieland Kapelle« nimmt ihre Zuhörer mit auf eine Expedition zur Erkundung des klassischen Jazz. Roland Wohlhüter, Daniel Sernatinger, Thommy Maute, Daniel Beurer, Martin Deufel und Uwe Ladwig sind am Mittwoch, 10. Juli, bei »Jazz und Dünnele« in Renner's Besenbeiz »Winkelstüble« in der Straße Im Winkel 15 in Stockach-Wahlwies zu hören. Einlass ist ab 19.30 Uhr.



Wie ein zweites Leben

Stockach (swb). Wenn vier erfahrene Musiker Hits der 60er, 70er und 80er Jahre spielen, dann kann mit Blick auf das Stimmungsbarometer gar nichts schiefgehen. Meint Boris Graf von der »Nellenburger Talstation« in Stockach und lässt daher am Donnerstag, 4. Juli, um 19 Uhr die Band »Second Live« in seinem Lokal auftreten. Das Ensemble hat was drauf. Nämlich Oldies, Country und Hits von Elvis Presley, den Eagles, John Denver oder Eric Clapton. Der Eintritt ist frei.

Angebot der Malteser

Stockach (swb). Die Stockacher Malteser haben einen neuen Service: In der Geschäftsstelle in der Kaufhausstraße 46 sind Telefonbücher erhältlich. Von diesem kostenlosen Angebot sollen vor allem ältere Mitbürger profitieren: »Für viele ist der Weg zum Postamt in der Unterstadt zu umständlich«, erklärt Heinz Martin als Initiator der Aktion. »Jetzt können sie es in der Oberstadt abholen.«

Fast wie in Loch Ness

Eigeltingen (swb). Das Ungeheuer von Loch Ness werden sie wahrscheinlich nicht finden. Doch während des Ausflugs der BUND-Kindergruppe Eigeltingen können viele andere Tiere in einem Bach aufgespürt werden. Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren treffen sich dazu am Mittwoch, 10. Juli, um 15 Uhr an der Bushaltestelle in Homberg an der Hauptstraße. Infos beim BUND-Gottmadingen unter 07731/97 71 03 oder freiwillige.nsz.hegau@bund.net oder Waltraud Kostmann unter 07774/1072.

Es darf gespielt werden

Stockach (swb). Die Malteser laden am Mittwoch, 10. Juli, um 15 Uhr zu einem Spieles-Nachmittag in ihre Geschäftsstelle in der Kaufhausstraße 46 ein. Ein Fahrdienst steht nach Anmeldung bereit. Infos: 07771/87 75 03, www.malteser-stockach.de.

Ins Wasser gefallen

Stockach (swb). Der für Sonntag, 30. Juni, geplante Aktionstag im Stockacher Freibad im Osterholz wurde wegen des unbeständigen Wetters auf Sonntag, 7. Juli, verschoben. Schnuppertauchen, Kurse der Aqua-Akademie, Turmspringen und Kinderschminken sollen Besuchern geboten werden. Mit einem Euro ist laut den Stadtwerken jeder dabei.

Stockach im Fernsehen

Stockach (swb). Das Gastspiel des Zirkus Knie in Stockach erlebten über 4.000 Besucher mit. Wer das Zirkus-Feeling aufleben lassen möchte, hat dazu im SWR-Fernsehen Gelegenheit. Denn der Sender strahlt bis Freitag, 5. Juli, täglich in der Landesschau zwischen 18.45 und 19.45 Uhr Reportagen über den Zirkus und den Zeltaufbau in Stockach aus.

Sonnenkinder feiern

Bodman-Ludwigshafen (swb). Die AWO-Spielstube »Sonnenkinder« wird fünf Jahre alt. Dieser Geburtstag wird am Freitag, 5. Juli, um 15.30 Uhr im Saal des katholischen Gemeindezentrums Ludwigshafen gefeiert: Es gibt Spiel, Spaß, Leckereien und den Zirkus »Risolino« aus Radolfzell. Als die AWO-Spielstube im Pfarrzentrum St. Otmar in Ludwigshafen im September 2008 ihre Türen für Kinder von 18 Monaten bis drei Jahren öffnete, war der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder diesen Alters noch in weiter Ferne. Heute ist die Spielstube eine feste Größe in der Seegemeinde, erklärt der Veranstalter. **Infos: Spielstube »Sonnenkinder« in der St. Otmar-Straße 2 in Bodman-Ludwigshafen unter 0163/7 03 46 35 oder unter elternschule-huegle@awo-konstanz.de.**

Ein nützliches »Ahoi«

Stockach (swb). Den Bodensee »verfahren« - das ist möglich. Mit den Bootstouren des Stockacher UmweltZentrums. Dabei erleben Teilnehmer an Bord der »MS Großherzog Ludwig« die zahlreichen Sehenswürdigkeiten am Ufer, erfahren mehr über Natur- und Kulturkundliches, bekommen Infos zu



Das Stockacher UmweltZentrum lädt am Mittwoch, 17. Juli, Donnerstag, 25. Juli und Donnerstag, 8. August, zu Bootsfahrten über den Bodensee ein. swb-Bild: UZ

Pflanzen und Tieren oder der Fischerei. Termine sind am Mittwoch, 17. Juli, Donnerstag, 25. Juli und Donnerstag, 8. August. Das Boot startet um 18.20 Uhr im Hafen von Bodman. Zustiegemöglichkeiten gibt es zuvor in Sipplingen um 17.40 Uhr und in Ludwigshafen um 18 Uhr. Infos beim »UZ« unter der Rufnummer 07771/49 99 oder info@uz-stockach.de.

Stammtisch mit Forelle

Stockach (swb). Der Monatsstammtisch der Stockacher »Hänsele« steht am Freitag, 5. Juli, um 20 Uhr in Jettweiler bei Familie Gohl mit einem Forellenessen an.

Eine Gemeinde feiert

Stockach (swb). Eine Spielstraße, ein Frühschoppenkonzert oder Kulinarisches gibt es beim Gemeindefest der Seelsorgeeinheit St. Oswald in Stockach. Los geht es am Sonntag, 7. Juli, um 10 Uhr mit einer Messe in der St. Oswaldkirche. Danach spielt eine Abteilung der Stadtmusik zum Frühschoppenkonzert auf, ein Mittagessen wird serviert, und ab 11.30 Uhr startet eine Spielstraße für Kinder. Zudem beginnen nach dem Mittagessen verschiedene Programmpunkte, es gibt Kaffee und Kuchen und zum Glück wird eine Tombola auf die Beine gestellt. Das Programm im Überblick: 10 Uhr: Messe mit neuen geistlichen Liedern; 11.15 Uhr: Frühschoppenkonzert beginnt; 11.30 Uhr: Mittagessen mit Hähnchen, Räuberbraten mit Kartoffelsalat, Bratwurst, Salateller, Pommes frites; Start der Spielstraße für Kinder; Kaffee und Kuchen; 12.45 Uhr: Aufführungen des Kindergartens St. Marien; 13 Uhr: Kinderchor, Aufführung des Musicals »RöfIs Vogelhochzeit«.



... so frisch

Schweinefiletspieße
mager und zart
100 g

1,59

... Obst & Gemüse

Roma-tomaten
aus Deutschland, Klasse I
1 kg

1,99

Chicken Salami
100 g

1,69

Bio Basilikum
Topf

1,49

Frischkäsezubereitung
verschiedene Geschmacksrichtungen
mind. 50% Fett i. Tr.
100 g

- eigene Herstellung -

1,99

... Getränke

Randegger Ottilienquelle
Mineralwasser, auch still
1 l = € 0,47
je Kiste mit 12x 0,7 l Flaschen zzgl. 3,30 Pfand

3,89

Frische Lachsspieße
100 g

- eigene Herstellung -

1,99

Paulaner Weißbier
verschiedene Sorten
1 l = € 1,40
je Kiste mit 20x 0,5 l Flaschen zzgl. 3,10 Pfand

13,99

EDEKA Lust auf leicht

Lust auf leicht Mozzarella
8,5% Fett absolut
125g Packung (100g = 1,45)

- ,55

... so günstig

Mazzetti Balsamico Essig
bianco, tipico oder rosato
1 l = € 5,98
0,5 l Flasche je

2,99

Weihenstephan Buttermilch
mit Butterflocken
1 l = € 1,18
500 ml Becher

- ,59

Mövenpick Eiscreme
verschiedene Sorten, tiefgefroren
1000 ml = € 2,47
900 ml Becher je

2,22

